



DEUTSCH

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses JVC-Produkts.
Falls Sie Fragen haben oder nähere Informationen zu den Installationskits benötigen, wenden Sie sich an Ihren JVC Autoradiohändler oder an die Firma, die die Kits liefert.

Zur Sicherheit....

- Stoppen Sie das Fahrzeug, bevor Sie komplizierte Vorgänge ausführen.

VORSICHTMASSNAHMEN UND HINWEISE

Dieses Gerät ist für einen Betrieb in **elektrischen Anlagen mit 12 V Gleichstrom und (-) Erdung ausgelegt**.

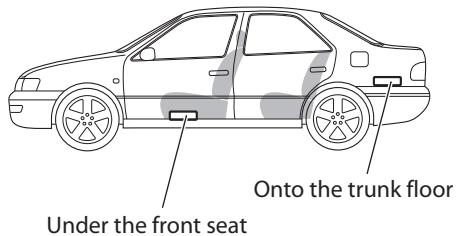
JVC empfiehlt, einen qualifizierten Techniker mit dem Einbau zu beauftragen.

- Der Verstärkerteil dieses Geräts arbeitet mit einer BTL-Schaltung (symmetrische Gegentakt-Ausgangsschaltung ohne Anpaßtransformator). Daher unbedingt auf die folgenden Punkte achten:
 - Verbinden Sie nicht die Klemmen „ \ominus “ der Lautsprecher miteinander.
 - Verbinden Sie nicht die Klemmen „ \ominus “ der Lautsprecher mit Metallteilen oder der Karosserie.
- Die nicht verwendeten Leitungen mit Isolierband überkleben, um Kurzschlüsse zu verhindern.
- Wenn ein Verlängerungskabel benutzt wird, eine dicke Ausführung und die kürzestmögliche Länge verwenden. Die Verbindung sorgfältig mit Isolierband umwickeln.
- Vergewissern Sie sich, dass ausreichender Abstand zwischen der Antenne und den Kabeln des Geräts vorhanden ist.
- Wenn die Sicherung durchbrennt, stellen Sie zuerst sicher, dass sich die Drähte nicht berühren und einen Kurzschluss verursachen, und ersetzen Sie dann die alte Sicherung durch eine neue mit der gleichen Stärke.
- Darauf achten, daß keine Fremdkörper wie Sand oder Metallgegenstände in das Geräteinnere gelangen.
- Um das Wärmeableitungssystem in einem guten Betriebszustand zu halten, regelmäßig den Staub abwischen.
- Wenn Tonband, Radio, CD oder Digital-Audioplayer usw. mit hoher Lautstärke über längere Zeit bei ausgeschaltetem oder im Leerlauf laufenden Motor gehört wird, wird die Batterie entleert.
- Dieses Gerät wird sehr heiß. Bei Berührung vorsichtig sein, nicht nur während des Betriebs sondern auch danach. Die Anlage darf NICHT geöffnet werden, da sich keine Teile im Anlageninnern befinden, die vom Benutzer gewartet werden müssten.

EINBAU

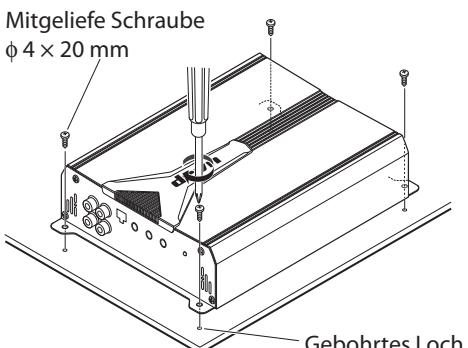
Die folgende Abbildung zeigt einen typischen Einbau. Dennoch müssen Sie entsprechend Ihrem jeweiligen Auto Anpassungen vornehmen.

A Lage des Geräts



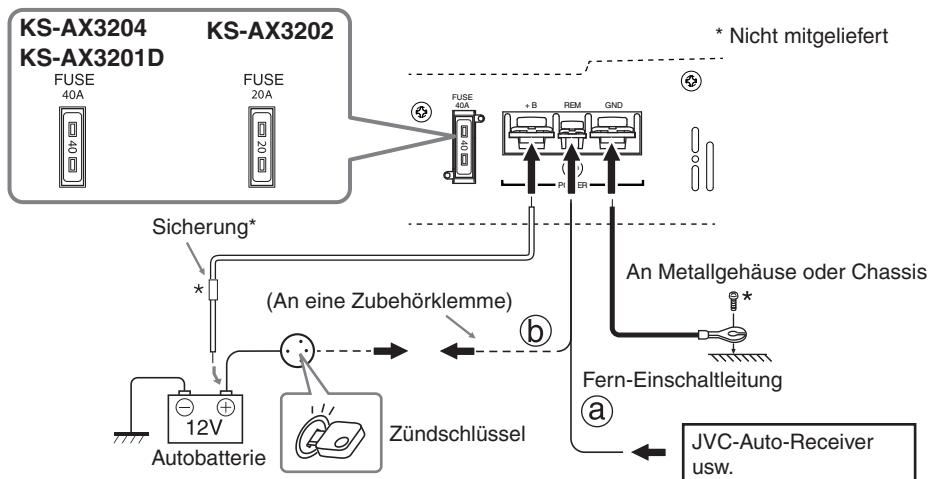
- Das Gerät auf einer festen Oberfläche montieren, wie im Kofferraum oder unter dem Vordersitz.
- Da im Gerät Hitze erzeugt wird, nicht an Orten anbringen, wo sich entflammbare Gegenstände in der Nähe befinden. Außerdem an einer Stelle anbringen, wo nicht die Hitzeableitung behindert ist.
- Vermeiden Sie für das Gerät folgende Einbaupositionen: Flächen oder Fächer, die großer Hitzeeinwirkung ausgesetzt sind, wie z.B. in unmittelbarer Nähe zu einem Kühlaggregat oder im Handschuhfach. Vermeiden Sie auch Positionen, an denen keine ausreichende Ventilation gegeben ist, so dass im Gerät Hitzeausaustausch auftreten können.
- Beim Anbringen des Geräts unter dem Vordersitz sicherstellen, dass die Sitzposition nicht Drähte des Geräts einklemmt.

B Einbau des Geräts



- Bei der Montage dieses Geräts sollen immer die mitgelieferten Schrauben verwendet werden.
- Wenn andere Schrauben verwendet werden, könnte das Gerät gelockert werden oder Teile unter dem Fahrzeugboden beschädigt werden.
- Ehe Sie im Kofferraum Löcher bohren, um den CD-Wechsler zu installieren, vergewissern Sie sich, dass ausreichend Raum unterhalb des Kofferraums vorhanden ist, so dass Sie keine Löcher in den Kraftstofftank usw. bohren.

SPANNUNGSVERSORGUNG



Achtung

Um Kurzschlüsse beim Herstellen von Verbindungen zu verhindern, soll die negative Batterieklemme abgetrennt gehalten werden.

- Bei Verwendung eines Netzkabels (getrennt erhältlich) immer sicherstellen, eine Sicherung in der Nähe der Batterie zu platzieren, wie in der Abbildung gezeigt.
- Das Leitungskabel (Netzkabel), über das Strom direkt zur Klemme „ \oplus “ der Batterie geleitet wird, soll erst angeschlossen werden, nachdem alle anderen Verbindungen hergestellt sind.

Das richtige Leitungskabel an jeder POWER-Klemme ist wie folgt.

- + B und GND: AWG 8 bis AWG 4 (Der Querschnitt beträgt etwa 8 mm^2 bis 21 mm^2 .)
- REM: AWG 18 bis AWG 8 (Der Querschnitt beträgt etwa $0,8 \text{ mm}^2$ bis 8 mm^2 .)

- ① Wenn Sie einen Auto-Receiver von JVC mit Fernbedienungsleitung verwenden, diese an die Klemme REM an diesem Gerät anschließen.
- ② Bei Anschluss an ein Gerät ohne Fernbedienungsleitung, an den Zubehör-Stromkreis des Fahrzeugs anschließen, der vom Zündschlüssel aktiviert wird. In diesem Fall kann Rauschen auftreten, wenn der Auto-Receiver ein- oder ausgeschaltet wird. Um dieses Rauschen zu vermeiden, nicht am Auto-Receiver selber ein- oder ausschalten. Sie können den Auto-Receiver zusammen mit der Ein-/Aus-Betätigung des Zündschlüssels ein- und ausschalten.

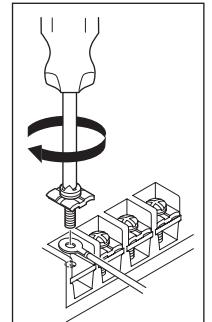
KLEMMENANSCHLÜSSE

Beim Herstellen von Klemmenverbindungen jede Klemme richtig mit der mitgelieferten Schraube befestigen, wie in der Abbildung gezeigt.

- Ring-Klemmen (nicht mitgeliefert) für sicheren Anschluss verwenden.

Hinweise

- Sicherstellen, dass die Schraube befestigt ist, um Abtrennungen zu vermeiden.
- Nicht übertrieben stark festziehen, da dies zu Beschädigung der Schraube oder des Kopfschlitzes führen könnte.



LAUTSPRECHERSYSTEME

Hinweise

- Die Minus-Lautsprecheranschlüsse „ \ominus “ niemals am gleichen Kontakt anschließen.
- Wird das Massekabel gemeinsam von der Lautsprecherverkabelung rechts/links und vorne/hinten benutzt, kann dieses Gerät nicht verwendet werden. Immer getrennte Leitungen für jeden Lautsprecher verwenden. In diesem Fall, neue Leitungsverlegung.
- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 2Ω bis 8Ω (4Ω bis 8Ω : bei Verwendung im Bridge-Modus).
- Verwenden Sie Lautsprecher mit ausreichender Kapazität für das Gerät.

Das richtige Leitung an jeder SPEAKER OUTPUT-Klemme ist wie folgt.

KS-AX3204/KS-AX3202: AWG 18 bis AWG 12 (Der Querschnitt beträgt etwa $0,8 \text{ mm}^2$ bis $3,3 \text{ mm}^2$).

KS-AX3201D: AWG 18 bis AWG 8 (Der Querschnitt beträgt etwa $0,8 \text{ mm}^2$ bis 8 mm^2).

CE Konformitätserklärung in Bezug auf die EMC-Vorschrift 2004/108/EC

Hersteller:
JVC KENWOOD Corporation
3-12, Moriya-cho, Kanagawa-ku, Yokohama-shi, Kanagawa, 221-0022, Japan
EU-Vertreter:
JVC Technical Services Europe GmbH
Postfach 10 05 04, 61145 Friedberg, Deutschland

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (gäller länder som har separata sopsorteringsystem)

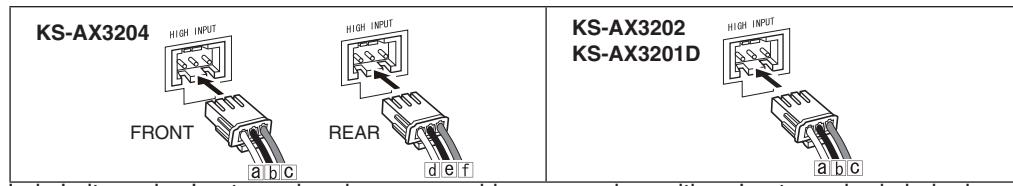
Das Symbol (durchgestrichene Mülltonne) auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall behandelt werden darf, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zur korrekten Entsorgung dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Unsachgemäße oder falsche Entsorgung gefährden Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produktes erhalten Sie von Ihrer Gemeinde oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.

LAUTSPRECHERANSCHLÜSSE

Die Verbindung ist je nach der Anzahl der im Fahrzeug verwendeten Lautsprecher unterschiedlich. Die geeignete Verbindung unter Bezug auf die folgenden Zeichnungen wählen.

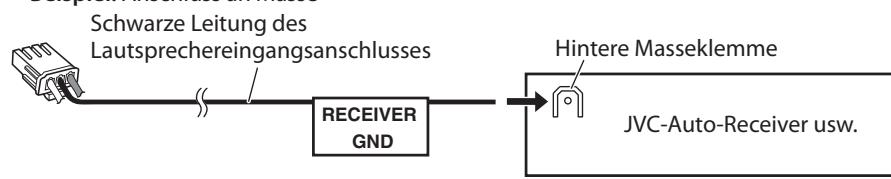
Hinweise

- Auf festen Anschluß aller Teile achten. Bei zu lockeren Anschlüssen kann es durch Kontaktwiderstand usw. zu Hitzeentwicklung und hierdurch zu Schäden kommen.
- Die Verbindungsleitung unter den Fußmatten verlegen, um versehentliches Abtrennen zu vermeiden.
- A** Wenn Ihr Receiver mit einem Line-Ausgang ausgestattet ist.
- B** Wenn Ihr Receiver NICHT mit einem Line-Ausgang ausgestattet ist.



- Jede Leitung des Lautsprechereingangsanschlusses an ein positives Lautsprecherkabel oder das Gehäuse*1 des Receivers anschließen.
- Um Kurzschlüsse zu verhindern, die unbenutzten negativen Leitungen des Receivers mit Isolierband abdecken.

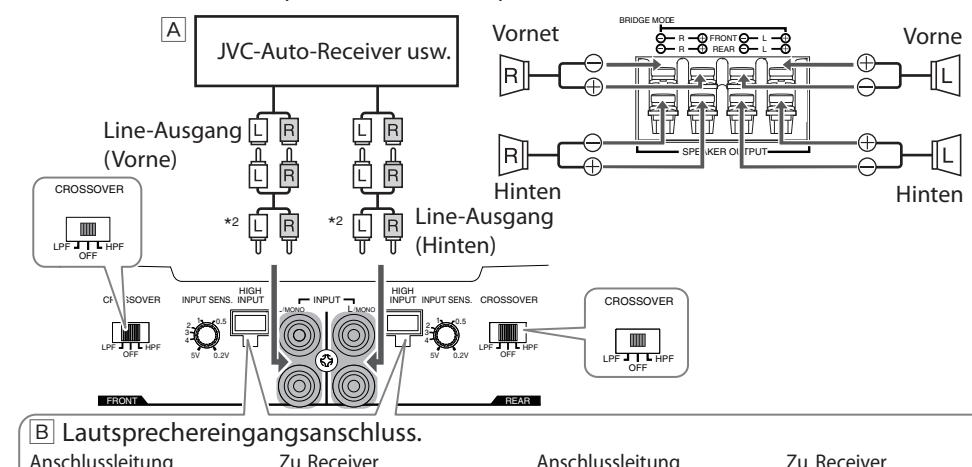
*1 Beispiel: Anschluß an Masse



KS-AX3204

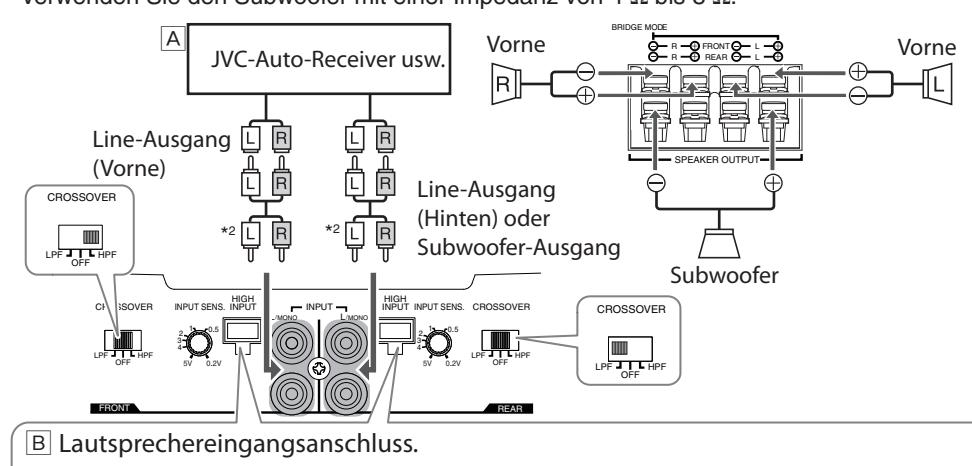
4-Lautsprecher-System—Normaler Modus

- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 2 Ω bis 8 Ω.



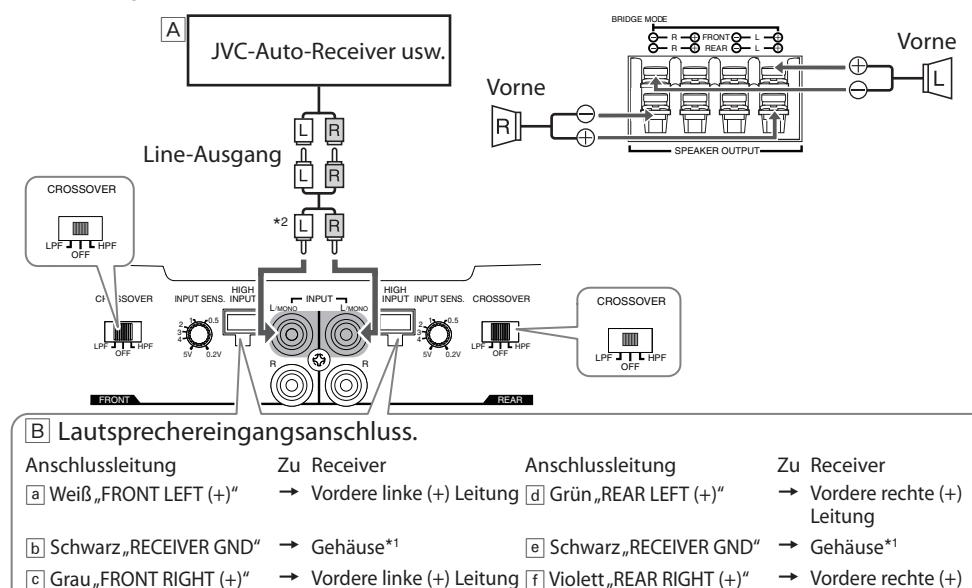
2-Lautsprecher-System plus Subwoofer—Bridge Mode (Bridge-Modus)

- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 2 Ω bis 8 Ω.
- Verwenden Sie den Subwoofer mit einer Impedanz von 4 Ω bis 8 Ω.



2-Lautsprecher-System—Bridge Mode (Bridge-Modus)

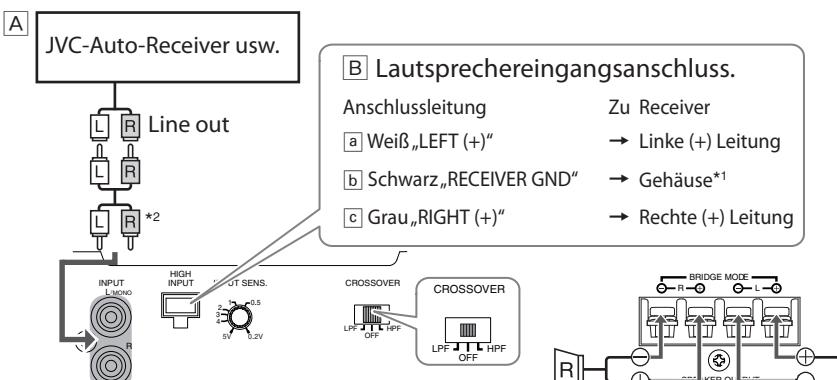
- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 Ω bis 8 Ω.
- Sicherstellen, dass der Line-Out-Ausgang vom Receiver an die linke (L) Buchse dieses Geräts angeschlossen wird.



KS-AX3202

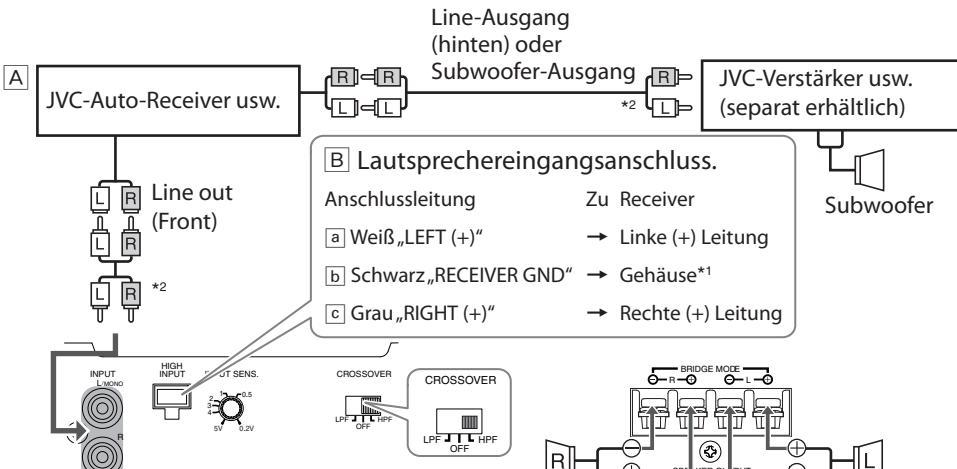
2-Lautsprecher-System—Normaler Modus

- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 2 Ω bis 8 Ω.



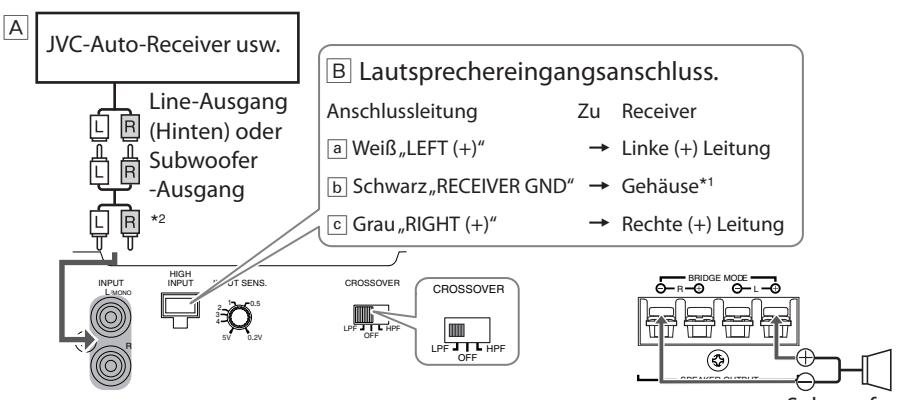
2-Lautsprecher-System und Subwoofer

- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 2 Ω bis 8 Ω.



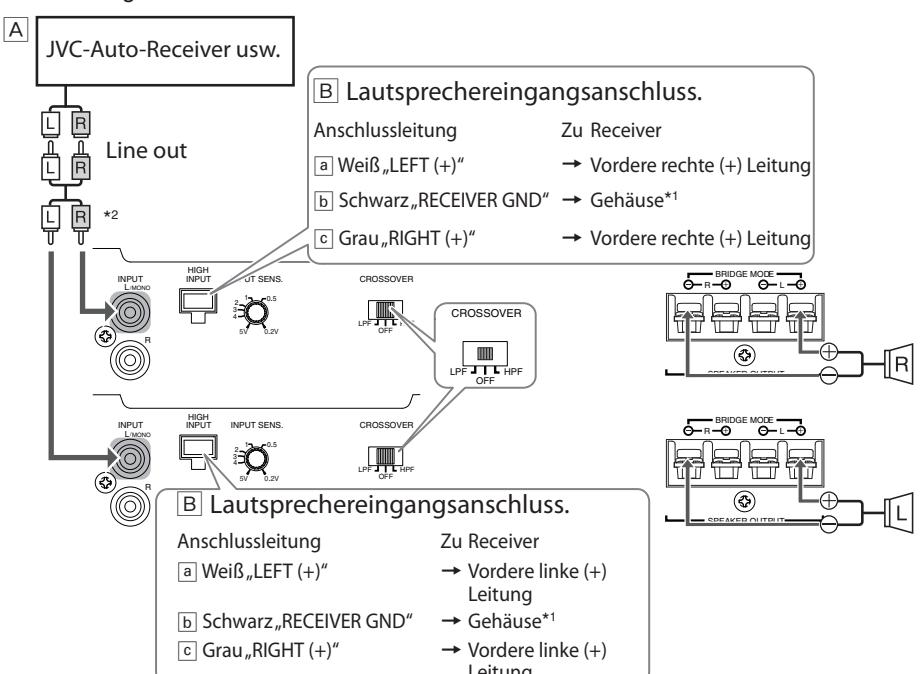
Subwoofer-System—Bridge Mode (Bridge-Modus)

- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 Ω bis 8 Ω.



2-Lautsprecher-System (2 Verstärker)—Bridge Mode (Bridge-Modus)

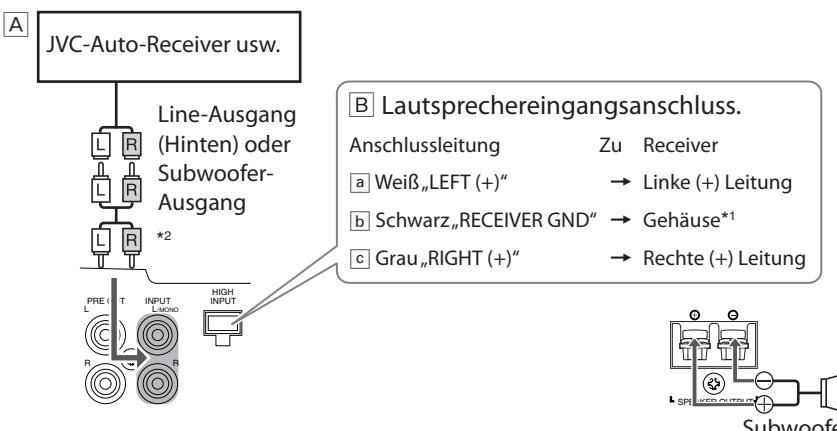
- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 Ω bis 8 Ω.
- Sicherstellen, dass der Line-Out-Ausgang vom Receiver an die linke (L) Buchse dieses Geräts angeschlossen wird.



KS-AX3201D

Subwoofer-System

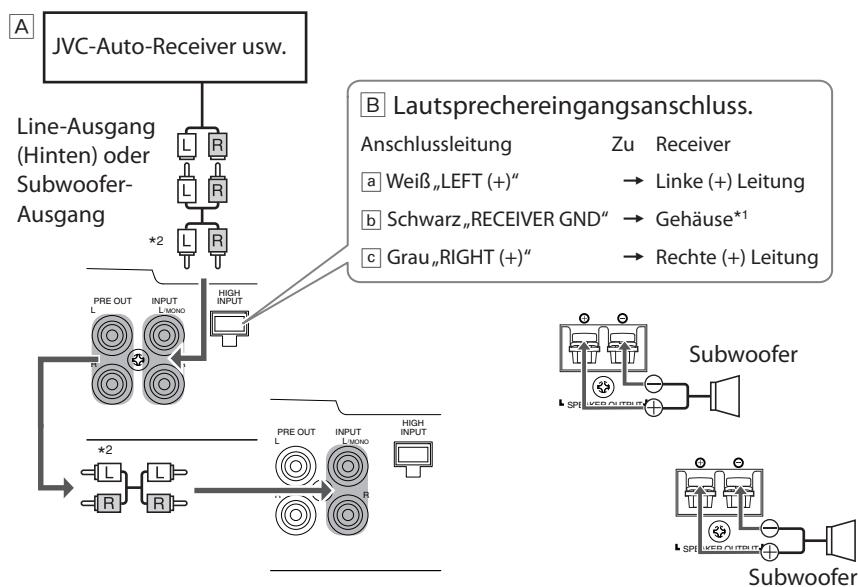
- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 2 Ω bis 8 Ω.



KS-AX3201D

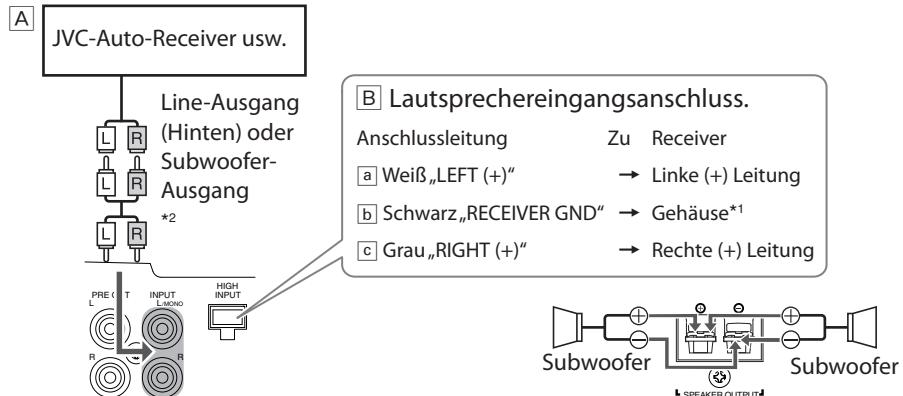
System mit 2 Subwoofern (2 Verstärker)

- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 2Ω bis 8Ω .
- Von den INPUT-Buchsen eingespeiste Signale werden über die PRE OUT-Buchsen ausgegeben.



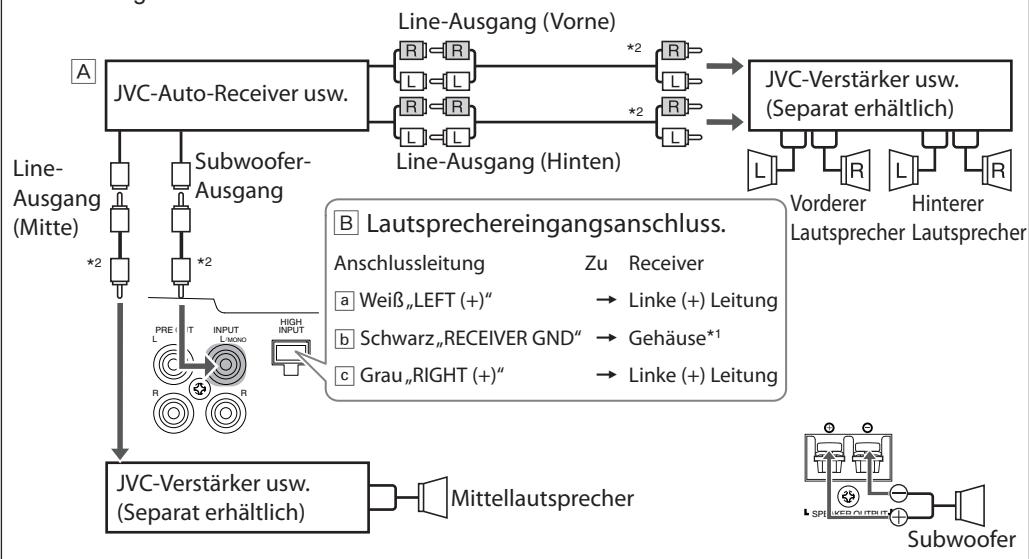
System mit 2 Subwoofern

- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 4Ω bis 8Ω .



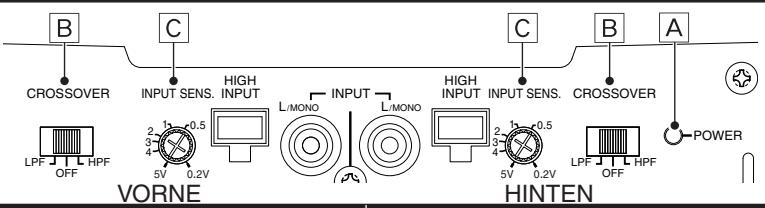
System mit 5 Lautsprechern und Subwoofer—5.1-Kanal (3 Verstärker)

- Verwenden Sie die Lautsprecher mit einer Impedanz von 2Ω bis 8Ω .
- Sicherstellen, dass der Line-Out-Ausgang vom Receiver an die linke (L) Buchse dieses Geräts angeschlossen wird.

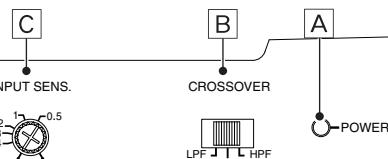


BEDIENELEMENTE

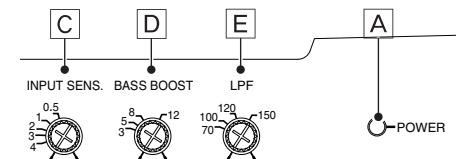
KS-AX3204



KS-AX3202



KS-AX3201D



A POWER-Anzeige

Das grüne Lämpchen leuchtet auf, während das Gerät eingeschaltet ist.

B CROSSOVER-Filter Schalter

OFF: Im Normalfall auf diese Position stellen. Der Schalter ist werkseitig auf diese Position gestellt.

LPF: Stellen Sie auf diese Position, wenn Sie den LPF-Schalter (Tiefpassfilter) einschalten wollen. Der Tiefpassfilter überträgt niedrigere Frequenzen als 80 Hz.

HPF: Stellen Sie auf diese Position, wenn Sie den HPF-Schalter (Hochpassfilter) einschalten wollen. Der Hochpassfilter überträgt höhere Frequenzen als 150 Hz.

C INPUT SENS. (Eingangsempfindlichkeitsregler)

Stellen Sie diesen Regler entsprechend dem Line-Ausgangspegel des an dieses Gerät angeschlossenen Hauptgeräts ein.

Näheres zum Line-Ausgangspegel finden Sie unter <Technische Daten> in der Bedienungsanleitung des Hauptgeräts.

Falls der Line-Ausgangspegel des Hauptgeräts nicht bekannt ist, stellen Sie ihn bitte folgendermaßen ein:

1. Stellen Sie den Eingangsempfindlichkeitsregler auf „5“ (Minimum).
2. Geben Sie eine CD-Quelle wieder.
3. Heben Sie den Pegel des Hauptgeräts allmählich bis auf den maximalen Pegel an, bei dem noch keine Klangverzerrungen auftreten.
4. Stellen Sie durch Drehen im Uhrzeigersinn den Eingangsempfindlichkeitsregler so ein, dass der Pegel etwas unter dem Pegel liegt, bei dem Klangverzerrungen aufzutreten beginnen. Dieser Regler ist ab Werk auf 5 V voreingestellt.

D BASS BOOST-Steuerung

Durch Drehen dieses Reglers wird die 45-Hz-Frequenz innerhalb eines Bereichs von 0 dB bis +18 dB verstärkt. Das Niveau während dem Hören einstellen. Die Steuerung ist werkseitig auf die Position MIN gestellt.

E LPF (Tiefpassfilter)-Steuerung

Die Grenzfrequenz auf einen Bereich zwischen 50 Hz und 200 Hz einstellen (der Low-Pass-Filter überträgt Frequenzen, die niedriger sind als die Grenzfrequenz). Das Niveau während dem Hören einstellen. Die Steuerung ist werkseitig auf den Wert 50 Hz gestellt.

FEHLERSUCHE

Das POWER-Lämpchen leuchtet nicht auf.

- Die Sicherungen auswechseln, wenn die jetzige durchgebrannt ist.
- Das Massekabel sicher an einem Metallteil des Fahrzeugs anschließen.
- Das an diese Einheit angeschlossene Gerät einschalten.
- Die Autobatteriespannung (11 V bis 16 V) überprüfen.
- Werden im System zu viele Verstärker eingesetzt, ein Relais verwenden.
- Das Gerät eine Zeit lang ausgeschaltet lassen, damit es abkühlt, falls es abnormal erhitzt wurde.

Keine Tonwiedergabe.

- Die Anschlüsse für die Stromversorgung bestätigen (siehe „SPANNUNGSVERSORGUNG“, auf Seite 1).
- Die RCA-Klinkenkabel an die INPUT-Buchsen anschließen, oder den Lautsprechereingangsanschluss an die HIGH INPUT-Klemme.
- Die Lautsprecherverdrahtung und die Position des CROSSOVER-Filterschalters bestätigen (siehe „LAUTSPRECHERANSCHLÜSSE“ auf Seite 2).

Bordnetzstöreinstreuungen.

- Die Leitungen der POWER-Klemmen von den RCA-Klinkenkabeln fernhalten.
- Ausreichenden Abstand zwischen RCA-Klinkenkabel und anderen Stromkabeln des Fahrzeugs einhalten.
- Das Massekabel sicher an einem Metallteil des Fahrzeugs anschließen.
- Bestätigen, ob das negative Lautsprecherkabel nicht die Fahrzeugkarosserie berührt.
- Einen Überbrückungskondensator für die Hilfsschaltkreisschalter (Hupe, Ventilator, usw.) verwenden.

Störungen werden erzeugt, wenn das Gerät an einen MW-/LW-Tuner angeschlossen wird.

- Alle Leitungen des Geräts von der Antennenleitung weg bewegen.

SPEZIFIKATIONEN

	KS-AX3204	KS-AX3202	KS-AX3201D	
Ausgangsleistung				
• Normaler Modus: 	60 W eff. × 4 Kanäle bei 4Ω und $\leq 1\%$ Klirrfaktor + N 76 dBA (Referenz: 1 W an 4Ω)	65 W eff. × 2 Kanäle bei 4Ω und $\leq 1\%$ Klirrfaktor + N 76 dBA (Referenz: 1 W an 4Ω)	250 W eff. × 1 Kanal bei 4Ω und $\leq 1\%$ Klirrfaktor + N 60 dBA (Referenz: 1 W an 4Ω)	
Signal/Störabstand				
Ausgangsleistung				
• Normaler Modus: • Bridge Mode (Bridge-Modus):	90 W eff. × 4 Kanäle bei 2Ω und $\leq 1\%$ Klirrfaktor + N 150 W eff. × 2 Kanäle bei 4Ω und $\leq 1\%$ Klirrfaktor + N	90 W eff. × 2 Kanäle bei 2Ω und $\leq 1\%$ Klirrfaktor + N 150 W eff. × 1 Kanal bei 4Ω und $\leq 1\%$ Klirrfaktor + N	400 W eff. × 1 Kanal bei 2Ω und $\leq 1\%$ Klirrfaktor + N —	
Max. Leistungsabgabe	800 W ($400\text{ W} \times 2$)	400 W	800 W	
Last-Impedanz	• Normaler Modus: • Bridge Mode (Bridge-Modus):	4 Ω (2Ω bis 8Ω Toleranz) 4 Ω (4Ω bis 8Ω Toleranz)	4 Ω (2Ω bis 8Ω Toleranz) 4 Ω (4Ω bis 8Ω Toleranz)	4 Ω (2Ω bis 8Ω Toleranz) —
Frequenzgang	5 Hz bis 50 000 Hz (+0 dB, -3 dB)	5 Hz bis 50 000 Hz (+0 dB, -3 dB)	20 Hz bis 200 Hz (+0 dB, -3 dB)	
Eingangsempfindlichkeit/ Impedanz	2 V/21 kΩ (0,3 V bis 6 V, variabel)	2 V/21 kΩ (0,3 V bis 6 V, variabel)	2 V/40 kΩ (0,3 V bis 6 V, variabel)	
Distorsion	Weniger als 0,04% (bei 1 kHz)	Weniger als 0,04% (bei 1 kHz)	Weniger als 0,08% (bei 100 Hz)	
Spannungsversorgung	DC 14,4 V (11 V bis 16 V zulässig)	DC 14,4 V (11 V bis 16 V zulässig)	DC 14,4 V (11 V bis 16 V zulässig)	
Erdungssystem	Negative Masse	Negative Masse	Negative Masse	
Abmessungen (B/H/T)	340 mm × 53,5 mm × 185 mm	207 mm × 53,5 mm × 185 mm	227 mm × 53,5 mm × 185 mm	
Gewicht (ca.)	2,3 kg	1,48 kg	1,77 kg	
Mitgeliefertes Zubehör	Lautsprechereingangsanschluss 3P × 2 Befestigungsschraube $\phi 4 \times 20\text{ mm} \times 4$	Lautsprechereingangsanschluss 3P × 1 Befestigungsschraube $\phi 4 \times 20\text{ mm} \times 4$	Lautsprechereingangsanschluss 3P × 1 Befestigungsschraube $\phi 4 \times 20\text{ mm} \times 4$	

ITALIANO

Vi ringraziamo per aver acquistato questo prodotto JVC.
Per qualsiasi quesito o informazione sui corredi d'installazione si prega di rivolgersi al proprio rivenditore "JVC IN-CAR ENTERTAINMENT" o al rivenditore dei corredi stessi.

Per motivi di sicurezza....

- Prima di fare operazioni complesse, fermare sempre il veicolo.

AVVERTENZE E NOTE

Quest'unità è progettata per l'alimentazione a corrente continua da **12 V e terra NEGATIVA**.

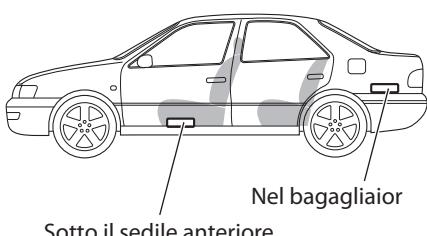
Per l'installazione JVC raccomanda di rivolgersi a un tecnico qualificato.

- Quest'unità fa uso di circuiti di amplificazione BTL (Balanced Transformer-Less), vale a dire un sistema a terra fluttuante, ed è quindi necessario fare quanto segue:
 - Non collegare i terminali “ \ominus ” dei diffusori l'uno all'altro.
 - Non collegare i terminali “ \ominus ” dei diffusori al telaio della vettura o a parti in metallo.
- Avvolgere con del nastro adesivo i cavi inutilizzati in modo da prevenire qualsiasi cortocircuito.
- Se si usano prolunghie, devono essere il più spesse e corte possibile; collegarle bene con nastro isolante.
- Lasciare sempre uno spazio adeguato fra l'antenna (antenna radio) ed i fili di quest'unità.
- Se il fusibile si brucia si deve innanzi tutto verificare che la causa non siano i cavi in cortocircuito e, quindi, sostituirlo con uno d'identiche caratteristiche.
- Non permettere a ciottoli, sabbia e oggetti metallici di penetrare in quest'unità.
- Per permettere la massima dissipazione del calore, togliere periodicamente la polvere da quest'unità.
- L'ascolto prolungato dei nastri, dei CD, della radio o del lettore audio digitale a volume molto alto mentre il motore è spento o al minimo può causare l'esaurimento della carica della batteria.
- Questa unità si riscalda molto. Occorre fare attenzione a non toccarla non solo quando è in funzione ma anche dopo l'uso. NON smontare quest'unità, dato che non contiene parti di utilità per l'utente.

INSTALLAZIONE

La seguente illustrazione mostra un'installazione tipica. È necessario però adattarla alle proprie particolari esigenze.

A Posizione dell'apparecchio

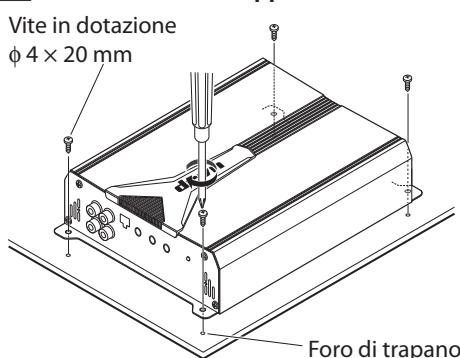


Nel bagagliaio

Sotto il sedile anteriore

- L'unità deve essere installata su un supporto rigido e stabile, ad esempio nel bagagliaio o sotto uno dei sedili anteriori.
- Poiché l'unità genera calore, non la si deve installare nelle vicinanze di corpi infiammabili. Essa deve inoltre essere installata in un punto che non ne impedisca la dissipazione del calore.
- Non installare quest'unità in luoghi soggetti a calore intenso: ad esempio vicino al radiatore, al vano portaguenti o in aree isolate termicamente, ad esempio sotto un tappetino, dove la dispersione del calore non possa avvenire.
- In caso d'installazione dell'unità sotto uno dei sedili anteriori è necessario accertarsi che, regolandone la posizione, esso non vada ad impigliarsi con i cavi dell'unità stessa..

B Installazione dell'apparecchio

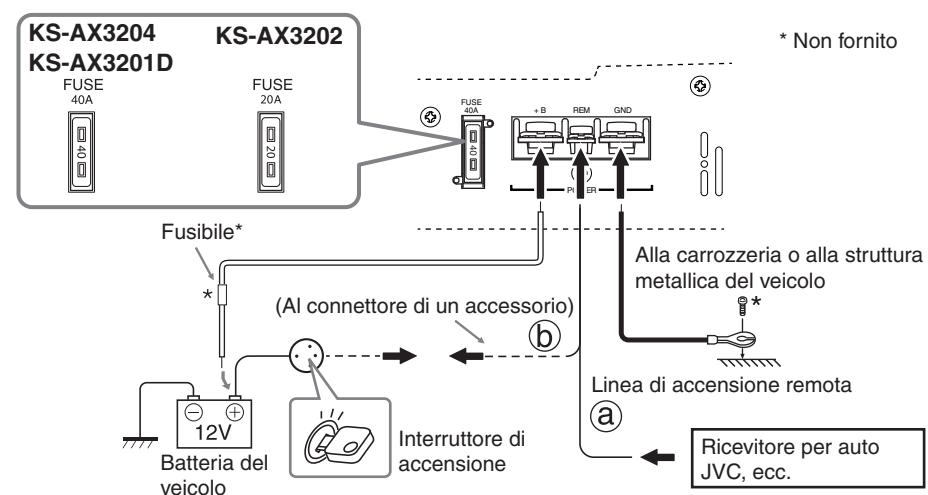


Vite in dotazione

$\phi 4 \times 20 \text{ mm}$

- Nell'installare quest'unità, usare solo le viti ad essa in dotazione.
- L'uso di altri tipi di vite può determinare il distacco dell'unità oppure il danneggiamento del sottopavimento della vettura.
- Prima di forare il bagagliaio per montare l'apparecchio, accertarsi che lo spazio sottostante sia sufficiente ad evitare di forare il serbatoio della benzina etc.

ALIMENTAZIONE



* Non fornito

Attenzione

Per evitare corto circuiti durante i collegamenti, tenere il terminale negativo della batteria scollegato.

- Prima di usare il cavo di alimentazione (acquistabile a parte) è necessario installarvi un fusibile in prossimità della batteria.
- Collegare il cavo di alimentazione, attraverso il quale l'energia elettrica fluisce direttamente dal terminale “+” della batteria, solamente dopo avere eseguito ogni altro collegamento.

Il tipo più appropriato di cavo da collegare al terminale POWER è:

- + B e GND: da AWG 8 a AWG 4 (sezione da circa 8 mm² a circa 21 mm².)
- REM: da AWG 18 a AWG 8 (sezione da circa 0,8mm² a circa 8 mm².)

- ① Quando si utilizza il ricevitore per auto JVC con uno spinotto remoto, collegarlo al terminale REM posto sull'unità.
- ② Quando si collega un'unità senza uno spinotto remoto, collegarla al circuito accessorio dell'auto attivato mediante l'interruttore di accensione. In questo caso, si possono verificare delle interferenze quando il ricevitore per auto viene acceso o spento. Per evitare questo rumore si suggerisce di non accendere e spegnere direttamente il ricevitore. Esso può infatti essere acceso e spento con l'interruttore di accensione del veicolo.

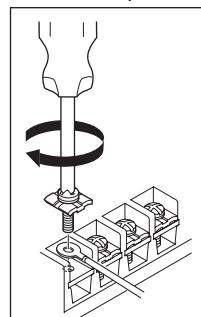
COLLEGAMENTO DEI TERMINALI

Il collegamento a ciascuno dei terminali deve essere eseguito saldamente serrando le rispettive viti nel modo mostrato qui a fianco.

- Per fissare saldamente i collegamenti si suggerisce di usare terminali ad anello (non forniti).

Note

- Accertarsi che le viti siano ben serrate affinché i cavi non si scollino.
- La forza di serraggio non deve essere eccessiva per evitare il danneggiamento delle viti o delle relative sedi.



DIFFUSORI

Note

- Non collegare i terminali “ \ominus ” dei diffusori ad un punto comune.
- Non è possibile usare l'unità se il filo di terra è in comune con il cavo dei diffusori destro/sinistro o anteriore/posteriore. Ciascun diffusore deve essere quindi collegato con un cavo indipendente. Se necessario, rifare i collegamenti.
- Usare diffusori di impedenza compresa fra 2 Ω a 8 Ω (4 Ω a 8 Ω : se usato in modalità Bridge).
- Con questa unità si devono impiegare diffusori di sufficiente capacità.

Il tipo più appropriato di cavo da collegare al terminale SPEAKER OUTPUT è:

KS-AX3204/KS-AX3202: da AWG 18 a AWG 12 (sezione da circa 0,8 mm² a 3,3 mm²).

KS-AX3201D: da AWG 18 a AWG 8 (sezione da circa 0,8 mm² a circa 8 mm²).

CE Dichiarazione di conformità relativa alla direttiva EMC 2004/108/CE

Produttore:
JVC KENWOOD Corporation
3-12, Moriyacho, Kanagawa-ku, Yokohama-shi, Kanagawa 221-0022, Japan
Rappresentante UE:
JVC Technical Services Europe GmbH
Postfach 10 05 04, 61145 Friedberg, Germania

Informazioni sullo smaltimento delle vecchie apparecchiature elettriche ed elettroniche (valido per i paesi che hanno adottato sistemi di raccolta separata)

I prodotti recanti il simbolo di un contenitore di spazzatura su ruote barrato non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti di casa. I vecchi prodotti elettronici ed elettronici devono essere riciclati presso una apposita struttura in grado di trattare questi prodotti e di smaltirne i loro componenti. Per conoscere dove e come recapitare tali prodotti nel luogo a voi più vicino, contattare l'apposito ufficio comunale. Un appropriato riciclo e smaltimento aiuta a conservare la natura e a prevenire effetti nocivi alla salute e all'ambiente.

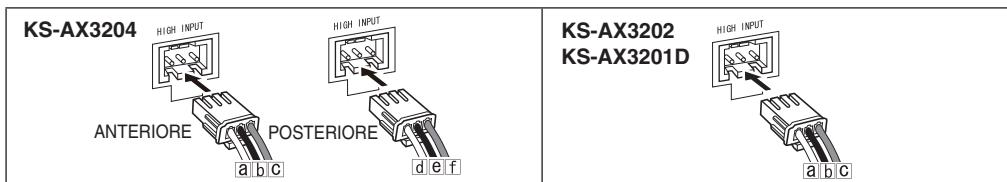
COLLEGAMENTO DEI DIFFUSORI

I collegamenti variano in funzione del numero di diffusori installati nella vettura. Dalle illustrazioni che seguono si può selezionare il tipo di collegamento più appropriato.

Note

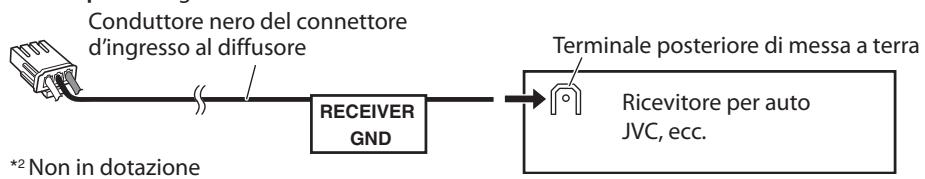
- Collegare bene tutte le parti. Se un collegamento è mal collegato, la resistenza che ne risulta genera calore che può a sua volta causare incidenti.
- I cavi di collegamento devono essere fatti scorrere sotto i tappetini affinché non si scolleghino accidentalmente.

A Ricevitore provvisto di uscita di linea
B Ricevitore NON provvisto di uscita di linea



- Collegare il connettore d'ingresso diffusori al cavo positivo di questi ultimi o al telaio*¹ del ricevitore.
- Il terminale del cavo negativo inutilizzato dei diffusori del ricevitore deve essere protetto con del nastro adesivo in modo da prevenire qualsiasi cortocircuito.

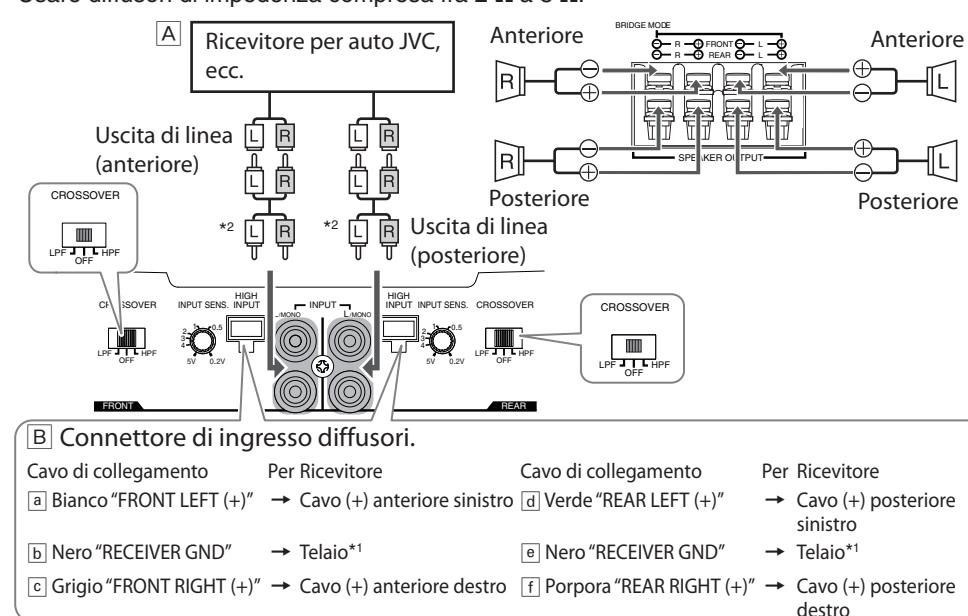
*¹ Esempio: collegamento alla terra



KS-AX3204

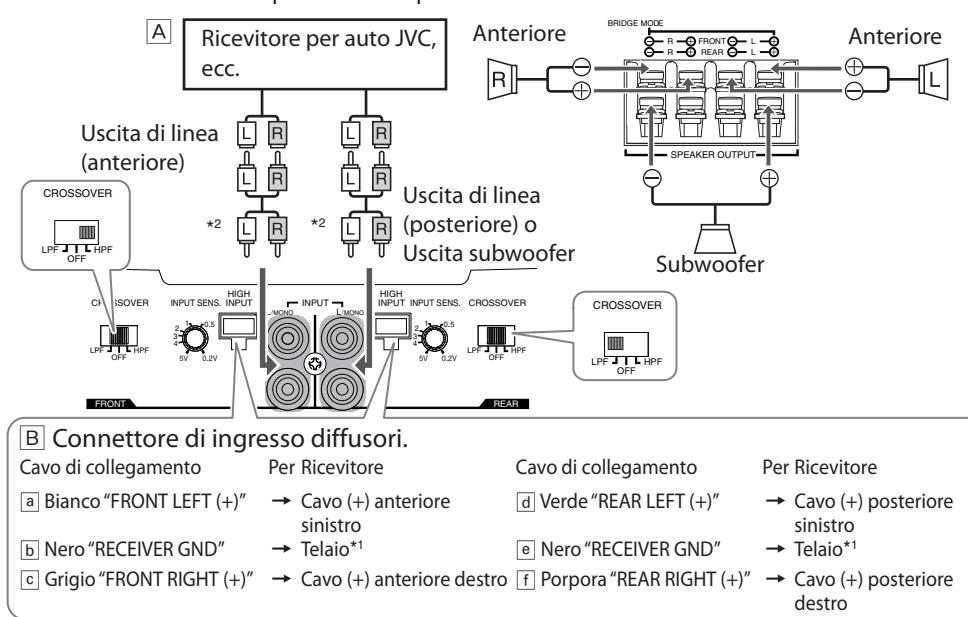
Sistema a 4 diffusori—Modalità normale

- Usare diffusori di impedenza compresa fra 2 Ω a 8 Ω.



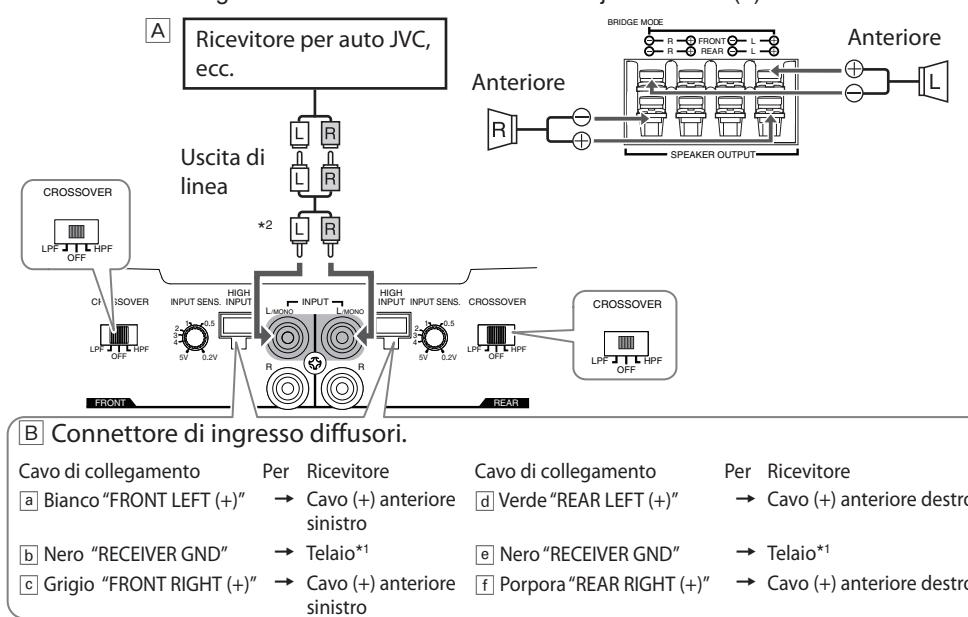
Sistema a 2 diffusori più subwoofer—Bridge Mode (modalità Bridge)

- Usare diffusori di impedenza compresa fra 2 Ω a 8 Ω.
- Usare il subwoofer di impedenza compresa fra 4 Ω a 8 Ω.



Sistema a 2 diffusori—Bridge Mode (modalità Bridge)

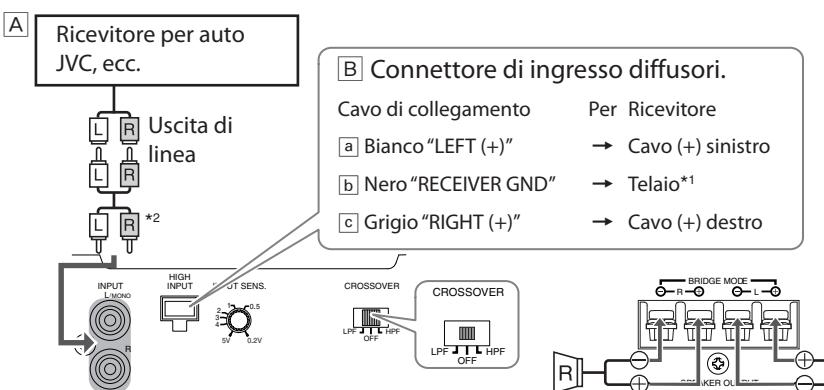
- Usare diffusori di impedenza compresa fra 4 Ω a 8 Ω.
- Assicurarsi di collegare l'uscita di linea dal ricevitore al jack sinistro (L) dell'unità.



KS-AX3202

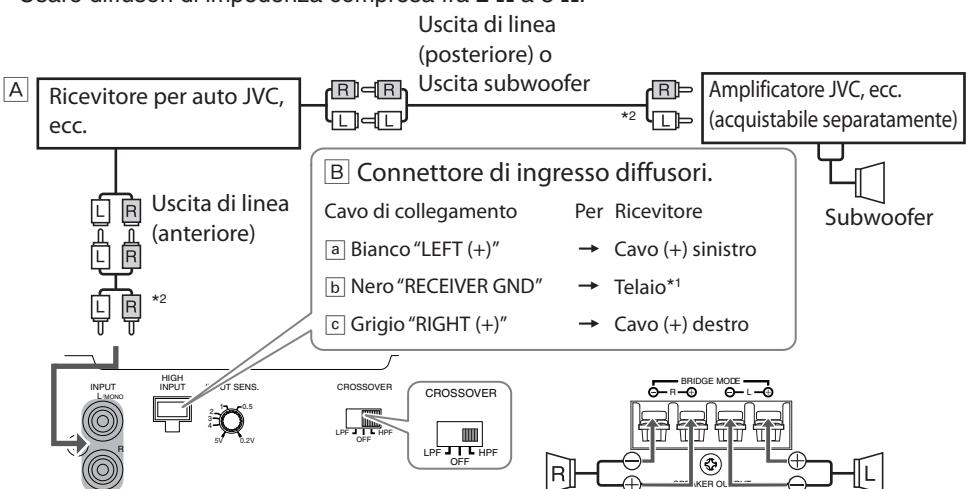
Sistema a 2 diffusori—Modalità normale

- Usare diffusori di impedenza compresa fra 2 Ω a 8 Ω.



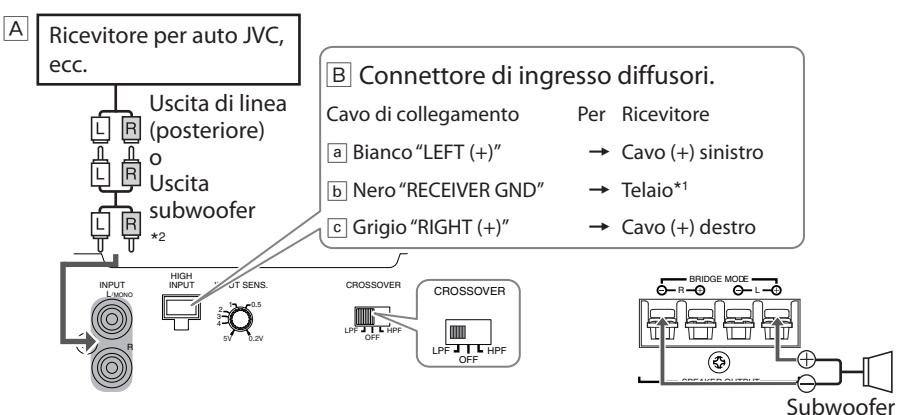
Sistema a 2 diffusori con subwoofer

- Usare diffusori di impedenza compresa fra 2 Ω a 8 Ω.



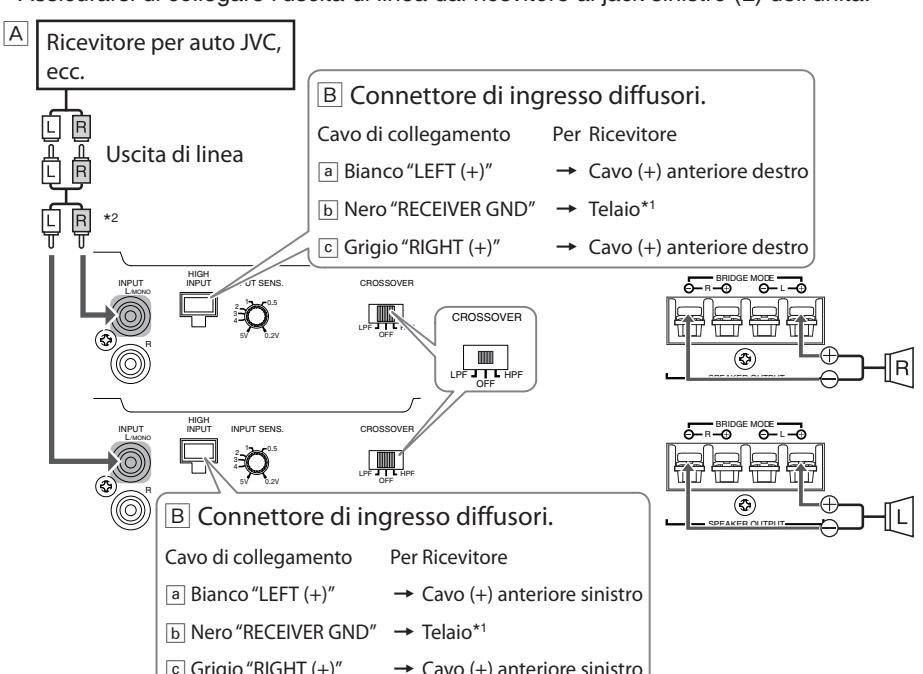
Subwoofer—Bridge Mode (modalità Bridge)

- Usare diffusori di impedenza compresa fra 4 Ω a 8 Ω.



Sistema a 2 diffusori (due amplificatori)—Bridge Mode (modalità Bridge)

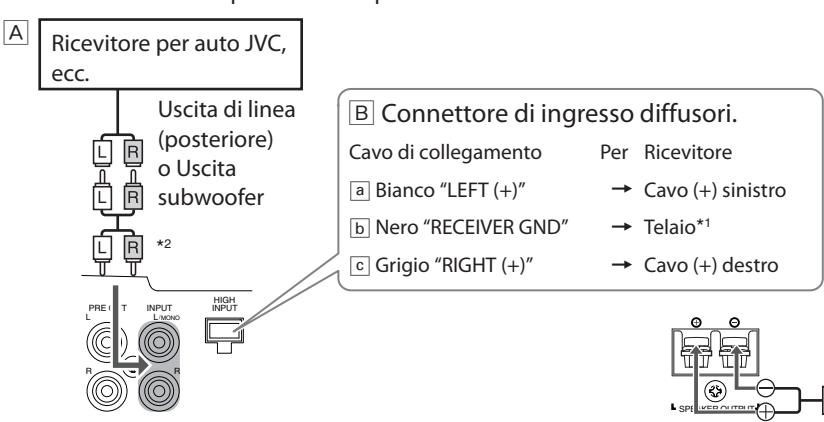
- Usare diffusori di impedenza compresa fra 4 Ω a 8 Ω.
- Assicurarsi di collegare l'uscita di linea dal ricevitore al jack sinistro (L) dell'unità.



KS-AX3201D

Sistema subwoofer

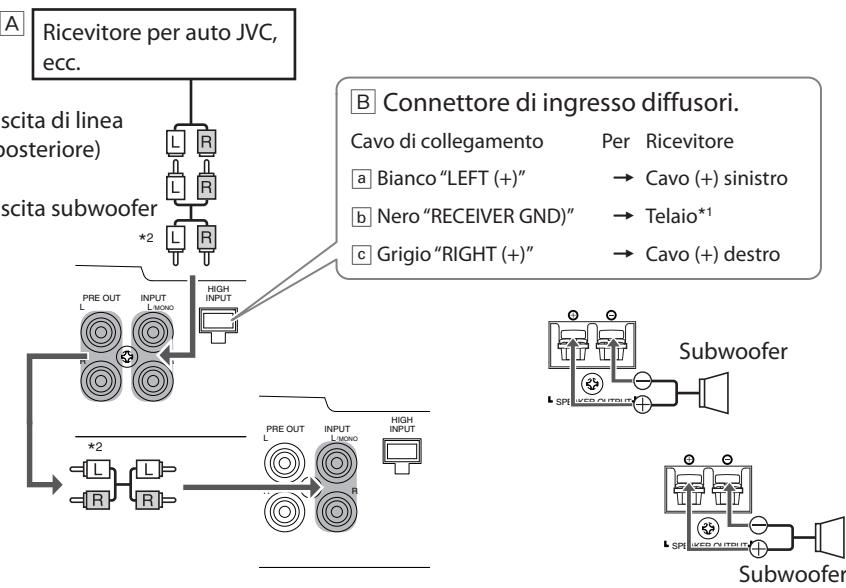
- Usare diffusori di impedenza compresa fra 2 Ω a 8 Ω.



KS-AX3201D

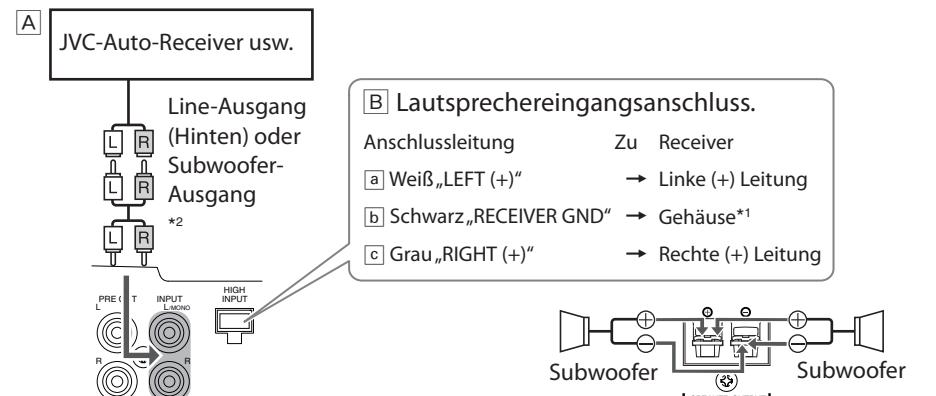
Sistema a 2 subwoofer (2 amplificatori)

- Usare diffusori di impedenza compresa fra 2 Ω a 8 Ω.
- I segnali in ingresso alla presa INPUT provengono dalle PRE OUT.



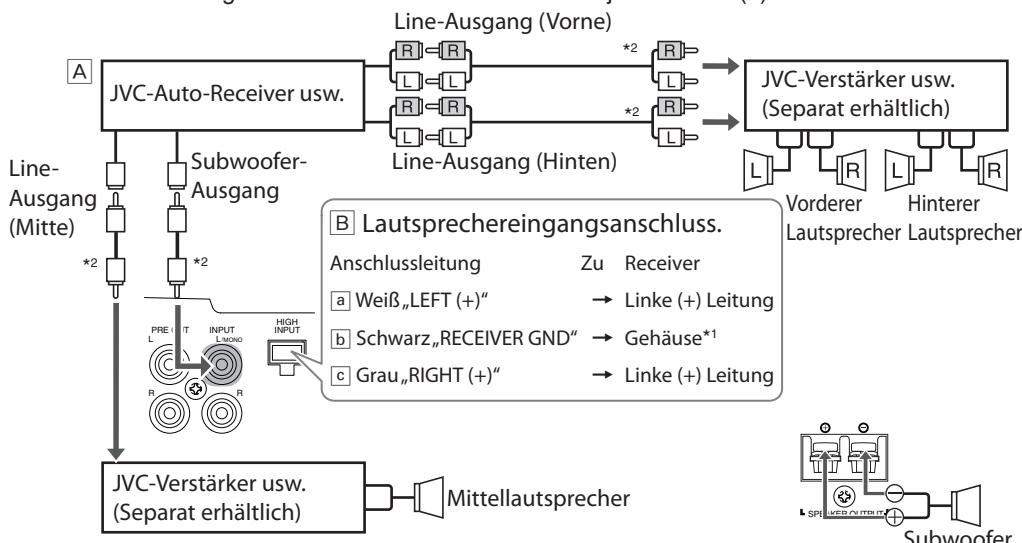
Sistema a 2 subwoofer

- Usare diffusori di impedenza compresa fra 4 Ω a 8 Ω.



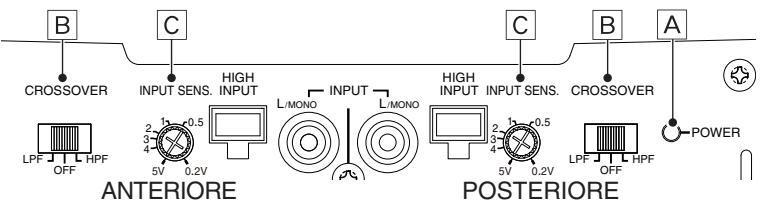
Sistema a 5 diffusori con subwoofer a 5,1 canali (3 amplificatori)

- Usare diffusori di impedenza compresa fra 2 Ω a 8 Ω.
- Assicurarsi di collegare l'uscita di linea dal ricevitore al jack sinistro (L) dell'unità.

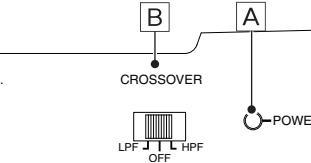


CONTROLLI

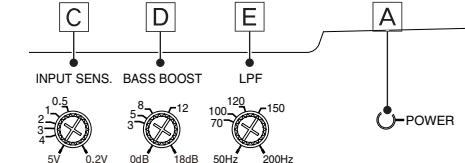
KS-AX3204



KS-AX3202



KS-AX3201D



A Spia POWER

Quando l'unità è accesa la spia verde s'illumina.

B Selettore filtro CROSSOVER

OFF: Fare normalmente uso di questa posizione. Al momento della spedizione dalla fabbrica il selettore si trova in questa posizione.

LPF: Usare questa posizione per attivare il filtro passa basso (LPF). Il filtro passa-basso lascia passare le frequenze inferiori a 80 Hz.

HPF: Usare questa posizione per attivare il filtro passa alto (HPF). Il filtro passa-alto lascia passare le frequenze superiori a 150 Hz.

C Controller SENS. DI INGRESSO (sensibilità di ingresso)

Impostare questo comando in base al livello della linea in uscita dell'unità centrale collegata a questa unità.

Per maggiori dettagli sul livello della linea in uscita, fare riferimento alle <Specifiche tecniche> delle istruzioni per l'uso dell'unità centrale.

Se il livello della linea in uscita dell'unità centrale non è noto, impostarlo come descritto di seguito:

1. Ruotare il comando della sensibilità di ingresso su "5" (minimo).
 2. Riprodurre una fonte CD.
 3. Aumentare gradualmente il volume dell'unità centrale fino al livello massimo in cui il suono non viene distorto.
 4. Ruotare il comando della sensibilità di ingresso in senso orario, fino a un livello leggermente inferiore a quello in cui inizia la distorsione del suono.
- Questo controller è preimpostato in fabbrica a 5 V.

D Telecomando BASS BOOST

Ruotando questo regolatore si potenzia nella gamma da 0 dB a +18 dB la frequenza da 45 Hz. Regolare il livello mentre si ascolta la riproduzione. Al momento della spedizione dalla fabbrica questo controllo è preimpostato su MIN.

E Telecomando LPF (filtro frequenze basse)

Regolare la frequenza di taglio (il filtro frequenze basse trasmette frequenze più basse di quella di taglio) in una gamma compresa fra 50 Hz e 200 Hz. Regolare il livello mentre si ascolta la riproduzione. Il valore preimpostato alla consegna è 50 Hz.

DIAGNOSTICA

L'indicatore POWER non si accende.

- Se necessario provvedere alla sostituzione del fusibile.
- Collegare saldamente il cavo di terra a una parte metallica del veicolo.
- Accendere gli apparecchi collegati all'unità.
- Controllare il voltaggio di batteria (da 11 V a 16 V).
- Se il proprio sistema possiede molto amplificatori, usare un relè.
- Se l'unità si è surriscaldato si raccomanda di lasciarla spenta affinché si raffreddi.

La riproduzione non avviene.

- Verificare i collegamenti di alimentazione (vedere al riguardo la sezione "ALIMENTAZIONE" a pagina 1).
- Collegare i cavetti RCA alle prese INPUT, oppure il connettore d'ingresso dei diffusori al terminale HIGH INPUT.
- Controllare il collegamento dei diffusori e la posizione del selettore del filtro di CROSSOVER (vedere al riguardo la sezione "COLLEGAMENTO DEI DIFFUSORI" a pagina 2).

Si sente rumore proveniente dall'alternatore.

- Mantenere i cavi dei terminali POWER distanti dai cavetti RCA.
- Tenere gli spinotti a spillo RCA lontani da altri cavi dell'impianto elettrico della vettura.
- Collegare saldamente il cavo di terra a una parte metallica del veicolo.
- Accertarsi che il conduttore negativo dei diffusori non sia a contatto con la carrozzeria del veicolo.
- Collegare un condensatore di bypass degli interruttori degli accessori (clacson, ventola, ecc....).

Quando si collega all'unità un sintonizzatore AM (MW/LW) si può produrre del rumore.

- Allontanare dal cavo dell'antenna tutti i cavi dell'unità.

CARATTERISTICHE TECNICHE

	KS-AX3204	KS-AX3202	KS-AX3201D
Uscita di potenza			
• Modalità normale:	60 W RMS × 4 canali a 4 Ω e ≤ 1% THD + N	65 W RMS × 2 canali a 4 Ω e ≤ 1% THD + N	250 W RMS × 1 canali a 4 Ω e ≤ 1% THD + N
Rapporto S/R	76 dBA (riferimento: 1 W a 4 Ω)	76 dBA (riferimento: 1 W a 4 Ω)	60 dBA (riferimento: 1 W a 4 Ω)
Uscita di potenza			
• Modalità normale:	90 W RMS × 4 canali a 2 Ω e ≤ 1% THD + N	90 W RMS × 2 canali a 2 Ω e ≤ 1% THD + N	400 W RMS × 1 canali a 2 Ω e ≤ 1% THD + N
• Bridge Mode (modalità Bridge):	150 W RMS × 2 canali a 4 Ω e ≤ 1% THD + N	150 W RMS × 1 canali a 4 Ω e ≤ 1% THD + N	—
Potenza massima di uscita	800 W (400 W × 2)	400 W	800 W
Impedenza di carico			
• Modalità normale:	4 Ω (tolleranza da 2 Ω a 8 Ω)	4 Ω (tolleranza da 2 Ω a 8 Ω)	4 Ω (tolleranza da 2 Ω a 8 Ω)
• Bridge Mode (modalità Bridge):	4 Ω (tolleranza da 4 Ω a 8 Ω)	4 Ω (tolleranza da 4 Ω a 8 Ω)	—
Risposta in frequenza	Da 5 Hz a 50 000 Hz (+0, -3 dB)	Da 5 Hz a 50 000 Hz (+0, -3 dB)	Da 20 Hz a 200 Hz (+0, -3 dB)
Sensibilità/Impedenza d'ingresso	2 V/21 kΩ (variabile da 0,3 V a 6 V)	2 V/21 kΩ (variabile da 0,3 V a 6 V)	2 V/40 kΩ (variabile da 0,3 V a 6 V)
Distorsione	Meno dello 0,04% (a 1 kHz)	Meno dello 0,04% (a 1 kHz)	Meno dello 0,08% (a 100 Hz)
Alimentazione richiesta	C.c. da 14,4 V (permissibile da 11 V a 16 V)	C.c. da 14,4 V (permissibile da 11 V a 16 V)	C.c. da 14,4 V (permissibile da 11 V a 16 V)
Messa a terra	Messa a terra Negativa	Messa a terra Negativa	Messa a terra Negativa
Dimensioni (L x A x P)	340 mm × 53,5 mm × 185 mm	207 mm × 53,5 mm × 185 mm	227 mm × 53,5 mm × 185 mm
Peso (approssimativo)	2,3 kg	1,48 kg	1,77 kg
Accessori in dotazione	Connettore di ingresso diffusori 3P × 2 Vite di montaggio φ 4 × 20 mm × 4	Connettore di ingresso diffusori 3P × 1 Vite di montaggio φ 4 × 20 mm × 4	Connettore di ingresso diffusori 3P × 1 Vite di montaggio φ 4 × 20 mm × 4

Design e caratteristiche tecniche soggetti a modifiche senza preavviso.